



**ANIMALS
UNITED**

BLICKPUNKT

FÜR TIERRECHTE. DENN MITLEID IST ZU WENIG!



GROSSDEMO FÜR TIERFREIEN
ZIRKUS

WEITERFÜHRUNG TIERSCHUTZ-
WORKSHOPS

KOOPERATION MIT UANIMALS

Liebe Mitglieder, liebe Unterstützerinnen und liebe Freund:innen von ANIMALS UNITED e.V.,

schön, dass unser Blickpunkt in Deine Hände gelangt ist. Das Jahr 2023 wurde zum Glück nicht mehr von der Corona-Pandemie eingeschränkt und hat ANIMALS UNITED dadurch mehr Möglichkeiten geboten, unterschiedliche Aktionen und Workshops für die Tiere und ihre Rechte zu veranstalten.

Dieses Jahr waren wir zu unserer jährlichen Großdemo gegen den Circus Krone in München wieder am Start! Circus Krone hat versucht, mit dem Einsatz von geparkten Reisebussen von unserer Demo abzulenken und uns fernzuhalten. Wir erhielten auf den Straßen Münchens aber hohen Zuspruch und die Größe unserer Demo hat auch für sich gesprochen. Eins ist klar: Die Zirkusbranche fühlt den unvermeidlichen Gegenwind, der damit einhergeht, noch im 21. Jahrhundert Tiere für Unterhaltungszwecke auszubeuten, und wir scheinen eine Bedrohung für ihr unethisches Geschäft zu sein.

Am 02. März 2024 werden wir erneut in München gegen die Nutzung von Tieren im Zirkus demonstrieren - bist Du dabei?

Neben unserem Tierschutzunterricht an Schulen und unserer neu ins Leben gerufenen Kollaboration mit UAnimals, einer ukrainischen Tierrechtsorganisation, haben uns auch weitere Kampagnen und Aktionen dieses Jahr erfolgreich mindestens einen Schritt näher an eine tierausbeutungsfreie Welt gebracht. **Jeder Denkanstoß, egal wie klein er für einen selbst erstmal erscheinen mag, kann Großes bewirken. Besonders, wenn wir alle zusammen an einem Strang ziehen und nicht aufgeben.** Fast tagtäglich sehen wir in den Supermärkten, Restaurants und Bekanntschaftskreisen, dass die Nachfrage nach veganen Alternativen größer wird und so auch das Angebot steigt!

„I am no longer accepting the things I cannot change. I am changing the things I cannot accept.“

Angela Y. Davis (Veganerin, Aktivistin für soziale Gerechtigkeit und Bürgerrechtlerin)

(Übersetzung: „Ich werde nicht mehr die Sachen akzeptieren, die ich nicht verändern kann. Ich werde die Sachen verändern, die ich nicht akzeptieren kann.“)

Wir möchten uns gerne bei Dir und Euch allen bedanken. Als Verein sind wir auf die Motivation und Unterstützung von Ehrenamtlichen und Spender:innen angewiesen, um den Tieren helfen zu können. Vielen Dank allen Unterstützer:innen und Mitgliedern, die unsere Arbeit für Tiere täglich möglich machen, ob durch finanzielle oder tatkräftige Unterstützung. Wir sind dankbar für unser Team von Techniker:innen, Grafikdesigner:innen, Angestellten, Aktivist:innen, Geschäftsführer:innen, Bundesfreiwilligen und all den anderen Ehrenamtlichen, die sich so zuverlässig und mit großem Engagement für das Wohl der Tiere einsetzen.

Im Namen des Vorstands
Katia Gómez Reiffert

IMPRESSUM

Herausgeber: ANIMALS UNITED e.V.
Rupprechtstr. 29, D-80636 München
Tel: +49 (0)895469050
E-Mail: info@animalsunited.de
www.animalsunited.de

Fotos: ANIMALS UNITED e.V., pixabay, flaticon
Layout: Mika Levin Casper
Druck: UHL Media

Bankverbindung: GLS Bank
IBAN: DE12 4306 0967 8209 2497 00
BIC: GENODEM1GLS

V.i.S.d.P.: Katia Gómez Reiffert, Natalie Koppenhöfer, Stefan Hiesinger, Tamara Klink
Redaktion: Natalie Koppenhöfer, Franziska Stütz

Amtsgericht München
Registernummer VR 11258

Als gemeinnützig & besonders förderungswürdig anerkannt, Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar. Erbschaften und Vermächtnisse sind erbschaftssteuerbefreit.

ICH BIN LEBEN,
DAS LEBEN WILL,
INMITTEN VON LEBEN,
DAS LEBEN WILL.

- Albert Schweitzer

Tiere sind keine Lebensmittel

„Abgestillt“	3
fancy pflänzi	3
Aktion Metzgerzeile	4
Animal Pride Day	4
Interview Metzgerenkelinnen	4
Vegan auf Reisen	5
Interview VegDog	6

Tiere sind keine Kleidungsstücke

Fur Free EBI	7
Fur Free Aktion	7
Pelzaktion München	8
Plakataktion Winter	8

Tiere sind keine Entertainer

Großdemo Circus Krone	9
Aktionen Cavalluna	10
Besuch Zirkusbär „Ben“	10
Ponykarussell Rosenheim	11

Tiere sind keine Forschungsobjekte

Safe Cruelty Free Cosmetics EBI	13
Aktion gegen Tierversuche in Memmingen	14

Tiere sind keine Kuscheltiere

Gyula	15-16
Rio	17
Straßenhunde Quito	17
Kastrationsaktion Rhodos	18
Kooperation mit UAnimals	18

Tiere sind kein Freiwild

offener Brief Jagdmesse	19
Jagdmesse	19
Fischertag Memmingen	20

Tierschutz macht Spaß

Workshop-Reihe	21
Kindergarten Regenbogen	22
allgemeiner Tierschutzunterricht	23
Pfadfinder:innen	24

Team

Willkommen zurück, Melli	25
Vorstellung Bufdis	25



TIERE SIND KEINE LEBENSMITTEL

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN



blutigen Milchkartons mit vielen Menschen ins Gespräch. Natürlich waren uns nicht alle gewogen, aber nur wer aneckt, kann auch Menschen zum Nachdenken bewegen und dadurch Veränderung anstoßen.

ANIMALS UNITED die Initiative "fancy pflänzi", die sich für eine Ausweitung des veganen Angebots in Bäckereien deutschlandweit sowie in Österreich und der Schweiz einsetzt. Die Kampagne ist dabei großflächig angelegt: Es wird mit ethischen, gesundheitlichen und ökologischen Argumenten für ein pflanzliches Angebot argumentiert. Eine besondere Ehre für uns: Vorstandsmitglied Tamarara durfte ihr Tierrechtswissen in der "Fancy Pflänzi"-Podcast-Folge des "Isar Kanals" mit den Hörer:innen teilen. Hör am besten gleich selbst rein: <https://spoti.fi/3M1xJXy> (ab Minute 28:40)

Bist du schon „abgestillt“?

Wie jedes Jahr nutzt die Milchindustrie den "Weltmilchtag" am 1. Juni, um den Konsum von Kuhmilch zu normalisieren und Konsument:innen weiter an die Riesenindustrie zu binden. Nicht mit uns!

Im Rahmen der Groß-Kampagne "Abgestillt" waren wir on- und offline präsent und klärten Menschen über den unethischen Konsum des "Getränks" auf. Überzüchtung und die qualvolle Trennung von Kalb und Mutter oftmals nur wenige Stunden nach der Geburt sind nur zwei von vielen guten Gründen, um sich für pflanzliche Milchalternativen zu entscheiden.

Besonders gelungen: Unsere Kreativaktion in München mit über 30 Aktiven! Auf dem Karlsplatz kamen unsere Aktiven in Kuhkostümen und

Ein großes Dankeschön an die Aktiven auf der Straße sowie unseren Follower:innen auf Social Media, die an der Online-Aktion teilgenommen und Bilder von sich mit ihrem "Abgestillt"-Plakat gepostet haben!

Veganes Angebot in Deiner Bäckerei ums Eck - eine Zukunftsmelodie?

Hoffentlich nicht mehr lange! Seit Beginn des Jahres unterstützt



Protestieren direkt vor Ort

Am 11. Februar protestierten wir mit etwa zehn Aktivist:innen gegen den Fleischkonsum und die damit einhergehende Tötung von Tieren vor der Metzgerzeile am Viktualienmarkt in München. Obwohl es eine unserer kleineren Aktionen in diesem Jahr war, eckte sie wahrscheinlich bei den Passant:innen am meisten an und die Aktionsgruppe trotzte den Widerständen, die durch ein Fußballspiel und den damit eingehenden Alkoholkonsum verstärkt wurden. Auch die Polizei war unseren Aktiven an diesem Tag nicht gewogen, was zeigt:

Der Konsum von Fleisch ist ein emotionales Thema - heute wahrscheinlich mehr denn je.

Animal Pride Day - Zu Ehren aller Tiere

Unsere ANIMALS UNITED Aktionsgruppe Ravensburg berichtet von dem Animal Pride Day Konstanz am 09. September:

„Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 30° C führte unser „Walk for the Animals“ von Kreuzlingen über die deutsch-schweizerische Grenze bis zur Marktstätte Konstanz. Musikalisch begleitet wurden wir dabei u.a. von Vegan Queen V und Liedermacherin Nette. Mit Bannern, Schildern und Flyern haben wir uns für die Rechte der Tiere stark gemacht und daran erinnert, dass Tiere als fühlende Lebewesen nicht dazu da sind, von uns Menschen für welche Zwecke auch immer ausgebeutet zu werden.“

Ab 14 Uhr begeisterten auf dem Augustinerplatz u.a. Dave Collide, IFEEL und die Breakdance-Gruppe der Musikschule Kreuzlingen mit einem tollen Bühnenprogramm. Für

das leibliche Wohl sorgten die Veranstaltenden „Animal Pride“ mit allerlei süßen und herzhaften veganen Leckereien. Viele Infostände boten die Gelegenheit, sich bei angeregten Gesprächen über die Projekte der teilnehmenden Organisationen zu informieren, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsame Aktionen zu planen.

Besonders schön fanden wir die Leichtigkeit und die bunte, fröhliche und friedliche Stimmung, die während der gesamten Veranstaltung zu spüren war. Wir bedanken uns herzlich bei „Animal Pride“ für die tolle Organisation und freuen uns jetzt schon darauf, im nächsten Jahr wieder beim „Animal Pride Day“ dabei zu sein!“

Metzgerenkelinnen werden vegan!

Im Herbst 2022 haben wir die Schwestern Marina und Luisa auf der VeggieWorld in München kennengelernt. Beide ernähren sich seit mehreren Jahren vegan - daran ist erst einmal nichts Besonderes. Nach einem kurzen Gespräch hat sich für uns ein überraschendes Detail offenbart: Der Opa der Schwestern war Metzger, der Konsum von Fleisch wurde in der Familie, die im ländlichen Bayern lebt, nie kritisch hinterfragt. Wie kamen die zwei Frauen, Luisa sogar bereits als Kind, dazu, sich vegetarisch und schließlich vegan zu ernähren, wenn das Töten von Tieren als so „normal“ dargestellt wurde? Wir waren neugierig und haben Marina und Luisa kurzerhand zu einem ausführlichen Gespräch eingeladen. Die Überzeugungen der Familie waren dabei nur eines von vielen Themen: Über gesundheitliche Aspekte, Veganismus und Freundschaften, Vorurteile und vieles weitere haben wir eine gute Stunde lang gequatscht. Das

Gespräch findest Du auf unserem YouTube-Kanal unter: <https://bit.ly/48Yx96M>. Ein ganz großes Dankeschön nochmal an Marina und Luisa für ihren Einsatz für die Tiere und dass sie sich Zeit für das tolle Gespräch genommen haben!





Einfach vegan reisen

Reisen ist immer eine komplizierte Angelegenheit. Heute gibt es so ein großes Angebot und so viele Möglichkeiten, dass allein die Auswahl eines Reiseziels einen überfordern kann. Manchmal nagt dann noch ein nerviger Gedanke ständig an einem: Finde ich in meinem Urlaub denn genug veganes Essen oder wird der Urlaub dadurch für mich zum Stress? Das soll natürlich nicht so sein! Vegan reisen kann ganz einfach sein. Unser Vorstandsmitglied Natalie macht es mit ihren vielen Auslandsaufenthalten durch ihr Studium vor und gibt Dir einige Tipps:

nenstädten werden die Karten auch außen ausgestellt - da lohnt sich immer ein Blick, bevor man ein Restaurant betritt. Wenn es kein veganes Gericht ausgeschrieben gibt, aber man auch keine andere Option hat, dann würde ich nicht nach "veganen Gerichten" fragen, sondern lieber die einzelnen tierischen Produkte aufzählen, die man nicht in seinem Essen haben will, sonst kann es zu unglücklichen Missverständnissen kommen. Im Internet findet man aber auch "Vegan Passports" zum

mer vegane Optionen - sogar am kleinsten FoodTruck. Produkte im Supermarkt sind deutlich häufiger als vegan/vegetarisch gekennzeichnet als in Deutschland. Aber auch in Lateinamerika ist es wirklich einfach, sich vegan zu ernähren. Aus persönlicher Erfahrung kann ich da von Panama und Ecuador berichten.

2

1



"Allein die Reiseform kann schon viel entscheiden. Für mich persönlich bedeutet es immer Stress, wenn ich keine eigene Küche zur Verfügung habe und deshalb auf Essen auswärts angewiesen bin. Eine Unterkunft mit Selbstverpflegung oder Camping finde ich dadurch eine sehr angenehme Art zu reisen - denn pflanzliche Grundnahrungsmittel gibt es überall auf der Welt. Außerdem kann man so oft auch ein bisschen mehr aufs Budget achten. Will man doch mal auswärts essen, dann hilft einem die "HappyCow"-App oder Kommentare bei den Restaurants auf Seiten wie "TripAdvisor" oder "GoogleMaps". Gerade in In-

Herunterladen, dort steht alles wichtige in verschiedenen Sprachen gesammelt in einem Dokument."

Und auch in Gegenden und Regionen, in denen man es nicht erwarten würde, kann es ganz einfach sein, vegan zu reisen. Natürlich gilt die grobe Faustregel, dass es in größeren Städten leichter ist, vielseitige vegane Optionen zu finden, doch auch ländliche Regionen können überraschen.

"Am meisten hat mich in diesem Jahr wahrscheinlich Schottland überrascht. Selbst an den entlegensten Orten an der Nordküste gab es im-



Der Großteil der Ernährung besteht aus Reis und Hülsenfrüchten - selbst als Veganer:in kann man super lecker und traditionell essen und essen gehen. In Ecuador gibt es außerdem einige Marken, die traditionelle Fleischgerichte veganisieren und der Geschmack ist anscheinend sehr authentisch. Das geht natürlich mehr auf den Geldbeutel, aber wenn man sich mal etwas gönnen will und neugierig auf die Küche des Landes ist, ist das auf jeden Fall eine empfehlenswerte Option."

5

Vegane Ernährung für Hunde

Selbst bei Veganer:innen ist es ein strittiges Thema: Eine vegane Ernährung bei Hunden. Oft sind leider falsche Vorurteile oder Emotionen Basis für ein Gespräch über ein solches Thema. Deshalb haben wir die Tierärztin Carla Steffen von VegDog im Januar 2023 mit Fragen gelöchert, um wissenschaftlich fundierte Antworten zu erhalten. Sie sagt unter anderem: Hunde sind keine Karnivoren - durch die Domestizierung hat sich die Physiologie des Hundes angepasst und heute können Hunde pflanzliche Nahrungsmittel sehr gut verdauen. Eine vegane Ernährung ist tendenziell für alle Hunde möglich, aber wie Menschen auch vertragen verschiedene Hunde unterschiedliche Lebensmittel unterschiedlich gut. Dabei ist sehr wichtig, dass der Hund bedarfsdeckend ernährt wird. Dafür können entsprechende

Futtermittel gekauft werden oder Du kannst für Deinen tierischen Mitbewohner individuell den Bedarf berechnen lassen und für ihn kochen. Eine vegane Ernährung kann dabei vor allem Hunden mit Allergien einen Vorteil bringen.

Du möchtest mehr über die vegane Ernährung von Hunden wissen oder brauchst schlagkräftige Argumente für die nächste Diskussion? Dann schau Dir gerne das ganze Interview an: <https://bit.ly/3QjO1xy>.



Werde Teil von ANIMALS UNITED

Im Einsatz für die Rechte der Tiere sind jede Unterstützung und jede Stimme von unschätzbarem Wert. Deine Mitgliedschaft ist ein Beitrag zum Erfolg unserer politischen Arbeit. Politiker:innen erkennen anhand unserer Mitgliederzahl, dass Tierrechte in unserer Gesellschaft eine wichtige Angelegenheit sind. Als Mitglied genießt Du einige Vorteile, darunter die Möglichkeit, bei Vorstandswahlen Deine Stimme abzugeben. Darüber hinaus ist der Mitgliedsbeitrag steuerlich absetzbar. Werde heute Mitglied und sei eine Stimme für die Tiere!

www.animalsunited.de/mitgliedschaft
Mitgliedantrag auf der Rückseite

Deine Spende zählt!

Gib den Tieren eine Stimme und unterstütze ANIMALS UNITED e.V.! Unser Ziel als Tierrechtsorganisation geht weit über den klassischen Tierschutz hinaus – wir kämpfen für die Rechte aller Tiere, unabhängig von ihrer Art. Mit Deiner Spende ermöglichen wir ein Leben ohne Ausbeutung und Leid für Tiere in verschiedenen Bereichen, wie dem Lebensmittelsektor, der Bekleidungsindustrie, Forschung und mehr. Gemeinsam können wir eine Welt schaffen, in der Mensch, Tier und Natur im Einklang leben.

Für Tierrechte - denn Mitleid ist zu wenig!

GLS Bank
IBAN: DE12430609678209249700
BIC: GENODEM1GLS
Verwendungszweck: "Spende Tierrechte"

Wir bedanken uns im Namen der Tiere!



TIERE SIND KEINE KLEIDUNGSSTÜCKE

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN

Für ein pelzfreies Europa...

...unterschrieben über 1,5 Millionen EU-Bürger:innen die "Fur Free Europe" Bürgerinitiative, die ANIMALS UNITED unterstützt. Wir sagen insbesondere DANKE an die über 500 000 Menschen aus Deutschland, die ihre Stimme für den Tierschutz gegeben haben. Somit sind wir einem pelzfreien Europa ein deutliches Stück näher gekommen, denn nun muss die Europäische Kommission sich mit dem Thema befassen. Wir halten Dich auf dem Laufenden!

Pelz ist kein Modetrend

Am internationalen ANTI-PELZ-Aktionstag, dem „Fur Free Friday“ am 25. November 2022, traten unsere engagierten ANIMALS UNITED Aktionsgruppen in Memmingen und Bad Waldsee in die Öffentlichkeit, um das Bewusstsein für die Grausam-

keit der Pelzindustrie zu schärfen. Mit Plakaten, Schildern, Infoständen und kraftvoller Stimmgewalt standen sie für die Rechte der Pelztiere ein.

In Memmingen versammelten sich Aktivist:innen vor einem Pelzgeschäft am Schmiedplatz. Die Reaktion des Ladenbesitzers war bezeichnend: Er bedankte sich ironisch für die Werbung. Später rief er die Polizei, die jedoch aufgrund der angemeldeten und genehmigten Veranstaltung nicht viel unternehmen konnte. Leider zeigt dieser Vorfall, wie wichtig diese Aktionen zur Aufklärung sind.

Die Aktivitäten in Bad Waldsee fanden trotz des kalten Wetters statt. Hier sammelte unsere Aktionsgruppenleiterin aus Ravensburg Jasmin gemeinsam mit anderen Aktivist:innen Unterschriften für die Europäische Bürgerinitiative „Fur Free Eu-

rope“. Das Interesse war trotz des ruhigen Freitagsverkehrs erfreulich hoch. Kurgäste, Schüler:innen, Rentner:innen und Menschen unterschiedlichen Alters unterschrieben und nahmen an aufklärenden Gesprächen teil. Viele unterstützten die Aktion und sprachen sich klar gegen Echtpelz aus.

Einige Pelzträger:innen versuchten sich zu rechtfertigen, indem sie angaben, ihre pelzbesetzten Jacken vor Jahren gekauft und keine Alternative gehabt zu haben. Sie gaben an, dass Pelzmode damals teurer war und sie von den Verkäufer:innen fälschlicherweise informiert wurden, es handle sich um Kunstpelz. Dies verdeutlicht ein weit verbreitetes Problem der Fehldeklarierung von Pelzprodukten, das leider immer noch besteht und dringend angegangen werden muss.



Kälte trotzen für den Tierschutz

Am 19. Dezember 2022 trotzte die ANIMALS UNITED Aktionsgruppe München der eisigen Kälte, um zwischen Karlstor und Stachus für ein Europa ohne Pelz zu kämpfen. Mit einem Megaphon und eindringlichen Protestelementen machten unsere Aktiven auf das unermessliche Tierleid aufmerksam, das mit der Herstellung von Echtpelz einhergeht.

Unsere zehnköpfige Gruppe versammelte sich unter einem großen Banner, das abschreckende Bilder und aufklärende Schilder zeigte. Wir sprachen Passant:innen an, darunter auch einige, die Pelz trugen, und informierten sie über die Grausamkeiten in der Pelzindustrie. In dieser Aktion sammelten wir viele Unterschriften für die Bündnis-EBI „Fur Free Europe“.

Es gab auch Menschen, die sich über unsere Aktion wunderten und nicht verstanden, warum wir gegen Pelz protestierten, da sie fälschlicherweise annahmen, dass Pelz in Deutschland bereits seit vielen Jahren verboten sei - schön wär's.

Plakataktion in München

Wenn es draußen kalt und feucht wird, holen viele Leute eine der größten Modesünden aus ihrem Kleiderschrank: Pelz. In den letzten Jahren hat es trotz starker Tierschutzbedenken ein starkes Comeback von Pelzkrägen und -bommeln sowie anderen Pelzaccessoires gegeben. Oft tragen viele Menschen auch unbewusst Pelz, denn Echtpelz ist mittlerweile billiger als Kunstpelz. Deshalb: Augen auf beim Kleidungskauf! Wie unsere Plakate, die wir im Dezember 2021 in den Münchner U- und Nahverkehrszügen anbrachten,



deutlich machen: Hinter jedem Kleidungsstück, das mit Pelz versehen ist, hängt ein Individuum. Ob Findus, der Fuchs, Maja, die Marderhündin, oder Leyla, der Luchs. Kein Tier verdient es, für die Mode zu sterben!

Auch diesen Winter werden wir die Münchner Läden und Restaurants mit unseren Plakaten schmücken. Und Du kannst ANIMALS UNITED dabei helfen, über das Tierleid, das

hinter Pelz steckt, aufzuklären: Die Plakate sind in unserem Online-Shop erhältlich. Schmücke Dein Fenster und frage in der Bäckerei Deines Vertrauens, ob Du eines unserer Plakate aufhängen darfst. Findus, Maja und Leyla danken Dir dafür!

<https://animalsunited.de/produkt/plakate-anti-pelz/>



ANIMALS UNITED

Du entscheidest über Tod und Leben.

Ich bin Maja, eine Marderhündin.
Ich bin scheu und sensibel, lebe monogam und bin ein Leben lang treu.

Pelz tötet.

Sogar hinter Kunstpelz steckt oft billiger Echtpelz. Informiere dich und andere.

wen-du-traegst.de



TIERE SIND KEINE ENTERTAINER

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN

Großdemo für einen tierfreien Zirkus

„Wildtiere beziehungsweise Tiere generell sind keine Unterhaltungsobjekte, sie sind Lebewesen. Sie fühlen Schmerzen, sie fühlen Kummer, sie fühlen Freude und haben Bedürfnisse, genau wie wir. Die engen Käfige und foltergeplagten Auftritte können diesen Bedürfnissen nicht gerecht werden.“

U.a. mit diesen Worten eröffnete unsere Geschäftsführerin Lisa Lalla am 04. März 2023 unsere Großdemo für einen tierfreien Zirkus auf dem Königsplatz in München.

In München ist einer der größten deutschen Zirkusse, der sein Programm vollkommen auf Tiere stützt, ansässig: Der Circus Krone. "Im Mittelpunkt aber stehen die Tiere - die wahren „Stars der Manege“" so wörtlich der Zirkus über sein Programm 2023. Insbesondere Tiger, Löwen und Hengste werden aufgezählt. Dabei wirbt der Zirkus mit einer tierschutzfreundlichen Haltung der Tiere und versteht sich als Vorbild für andere Zirkusse. Zirkus und Tierschutz - dass das ein Widerspruch in sich ist, wird spätestens bei einem zweiten Blick deutlich: Kleine Käfige, lange Transporte, unnatürliche Bewegungsabläufe sowie Stress bei den Auftritten. Tierfreundlich ist der Zirkus, der ein tierfreies Programm plant.

Diesen März konnten wir nach der langjährigen Coronapandemie endlich wieder auf die Straße gehen, um den "Zirkus"tieren unsere Stimme

zu geben. Unsere Message: Zirkus ja, aber ohne Tiere. Vier Pforten, PETA und andere Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen schlossen sich uns an und gemeinsam zogen wir vom Königsplatz bis vor den Circus Krone. Dort fanden wir ein interessantes Bild vor: Eine lange Reihe von Reisebussen sollte die Besucher:innen von der Demonstration abschirmen. Außerdem spielte der Zirkus im Eingangsbereich so laut Musik, dass die Besucher:innen uns bloß nicht hörten. Dabei stützen wir unseren Protest natürlich aus Rücksicht auf die Tiere nicht zu sehr auf Lautstärke. Wenn das kein Zeichen dafür ist, dass der Circus Krone sich Sorgen macht, dass sich bei den Besucher:innen Gewissensbisse melden könnten...

Schau Dir Eindrücke von unserer Demo an: <https://bit.ly/46UIVOU>



Auch in anderen Städten hat unsere ANIMALS UNITED Aktionsgruppe Memmingen die Stimme für die Tiere im Circus Krone erhoben. Im April waren wir in Ulm, wo der Circus Krone trotz Wildtierverbot seine Tiere im Programm hatte, und im August in Memmingen. Auch vor dem Zirkus Alesio machten wir uns für die Tiere stark. Wir danken unseren Aktiven für ihren unermüdlichen Einsatz. Wir machen weiter: Für einen tierfreien Zirkus!

Save the Date: Am 02. März 2024 findet in München wieder unsere jährliche Großdemo für einen tierfreien Zirkus statt. Merke Dir jetzt das Datum schon einmal vor. Wir sind auch immer auf der Suche nach Freiwilligen, die uns bei der Planung und Durchführung der Demo unterstützen. Du hast Interesse? Dann melde Dich bei uns unter info@animalsunited.de.



Pferde raus aus der Manege!

Cavalluna ist die größte Pferdeshow Europas. Seit 2003 tourt sie jährlich quer durch Europa, bis 2018 unter dem Namen "Apassionata". Das Unternehmen ist dabei stets bemüht, seine Pferde-Dressur als vertrauensbasierte und auf Einvernehmlichkeit zwischen Trainer:in und Pferd beruhende „Kunst“ anzupreisen. Des Weiteren behauptet die Show, sich die naturgegebene Präsentationsfreudigkeit ihrer Hengste zunutze zu machen. Das ist Schönmalerei, schließlich sind Pferde Fluchttiere und die lauten und reizüberfluteten Arenen somit ein absoluter Horror für die sensiblen Tiere.

Gleich zwei Mal in diesem Jahr protestierte die ANIMALS UNITED Aktionsgruppe München deshalb vor der Show und trotzte beide Male unangenehmen Wetterbedingungen. Unsere Winteraktion am 21. Januar war kalt, doch die fehlende Empathie der Besuchenden gab uns Energie, mit voller Kraft unsere Stimme den Pferden zu geben. Bei unserer Aktion am 28. Juli harrten unsere Aktiven bei strömendem Regen und teils pitschnass zum Auftakt der fragwürdigen Pferde-Show-Einheit „Cavalluna Kids“ samt Regenschirm, Banner und Plakaten vor dem Haupteingang des Münchner „Cavalluna-Parks“ aus, um Besuchenden der Eröffnungs-Vorstellung der Show begreiflich zu machen, dass Tiere keine „Entertainer“ sind. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden, die mit uns bei dem Wetter ausgeharrt haben.



Ehemaliger Zirkusbär "Ben" im Gnadenhof-Glück

2016 gelang es uns, den letzten deutschen Zirkusbären Ben aus dem Skandal-Zirkus Louis Knie/Alberti zu befreien.

Das lange Verfahren endete in einer turbulenten Verfolgungsjagd. Nach jahrelangem Manegentrubel und der Dressur zu verhaltenswidrigen Kunststücken erlebt Ben heute sein "happy end" im Gnadenhof für Bären in Bad Füssing/Hart, wo Vorstandsmitglied Stefan ihn im Sommer besuchte.

Der Gnadenhof-Chefpfleger Chris erzählte, wie es Ben in den letzten Jahren ergangen war. Als der Bär zu dem Gnadenhof kam, war er in einem jämmerlichen Zustand: adipös und an eine völlig falsche Ernährung gewöhnt. Bis heute führt Ben außerdem beim Anblick von Futter manchmal noch ungefragt Kunststücke auf - ein trauriges Überbleibsel aus Bens dunkler Vergangenheit. Trotz dieses Schattens kann der Bär sein neues Leben glücklicherweise dennoch in vollen Zügen genießen: Mit seiner besten Freundin Bärin Laima teilt er sich ein weitläufiges Gehege, badet in der naturnahen Badestelle und schlürft Melonen.

Unserem ANIMALS UNITED Vorstandsmitglied Stefan ging beim Anblick des gerade seinem Bad entstiegene und tropfnassen Ben an unserem sonnigen Besuchstag das Herz auf: Stefan lobt vor allem die „himmlische Ruhe für die Tiere“, die der abseits gelegene, weitläufige

und herrlich begrünte Bären-Gnadenhof seinen ausschließlich aus Qualhaltung geretteten Schützlingen auf Lebenszeit bietet, während dieser sich ergänzend dem Natur- und Artenschutz verschrieben hat. Wir danken dem Gnadenhof von ganzem Herzen für seinen unermüdlichen Einsatz für seine Schützlinge und freuen uns, Ben bald wiederzusehen.

Auf unserem YouTube-Kanal kannst Du die Geschichte von Ben noch einmal in Bildern nachvollziehen: <https://bit.ly/45yPxAf>



Für ein tierleidfreies Herbstfest

Das Ponykarussell auf dem Herbstfest in Rosenheim ist jedes Jahr ganz oben auf unserer Liste für Protestaktionen, so auch wieder in diesem Sommer. Gemeinsam mit ARIWA Rosenheim und Animal Action Rosenheim war unsere ANIMALS UNITED Aktionsgruppe Rosenheim/Chiemgau in der Rosenheimer Innenstadt, um über das Leid der Ponys aufzuklären. Auffällig dabei: Viele Rosenheimer:innen stehen hinter ANIMALS UNITED und der Forderung nach einem ponyfreien Herbstfest und durch unsere regelmäßigen Aktionen werden es immer mehr.

„Bei der breiten Zustimmung aus der Bevölkerung sind wir uns sicher, dass Stadt und wirtschaftlicher Verband nicht länger die Augen vor der Tierquälerei verschließen können“, fasste Aktionsgruppenleiter Andy zufrieden die Aktion zusammen.

Wie umstritten das Ponykarussell in Rosenheim ist, zeigt auch die Medienpräsenz: Im September strahlte das Regionalfernsehen Oberbayern einen Kurzbeitrag zu dem Ponykarussell aus.

Du möchtest Dich unseren Aktionen anschließen? Dann melde dich unter www.animalsunited.de/aktionsgruppen/
Wir freuen uns auf Dich!

Unsere AGs



Gewaltfreies, faires und individuelles Training für Mensch & Hund

Ich bin Franzl, Hundetrainerin mit Spezialisierung
auf Tierschutz- und Angsthunde.

Bei mir findest du:

- 🐾 "Willkommen Daheim"-Paket für
Tierschutzhunde
- 🐾 Einzeltrainings
- 🐾 Gruppenangebote: Gruppenkurse, Social
Walks, Wanderungen mit Hund
- 🐾 Online-Beratung, -Kurse und Webinare



Rabatt für
Adoptant:innen des
Tierheims Gyula

Du hast bereits einen Hund aus dem
Tierschutz adoptiert oder könntest dir dies
vorstellen?

Dann schau dir hier mein **kostenloses**
Webinar zum Thema "**Tierschutzhunde**" an:



Hundetraining mit Franzl

Judengasse 10, 89296 Osterberg
info@hundetraining-mit-franzi.de
www.hundetraining-mit-franzi.de
0176/87803018



NährVeg - Lisa Lalla (zert. Ernährungs- & Fitnesscoach)

Optimiere deine vegane Fitnessreise

Gewichtsreduktion, Muskelaufbau,
Entwicklung gesunder Routinen,
effiziente Trainingsplanung

MEINE ANGEBOTE

- **Personal Training (München)**
- **Bootcamps / Gruppenfitness (München)**
- **Ernährungsberatungen (auch online)**

Kostenloses Beratungsgespräch



www.naehrveg.de
naehrveg



Jetzt 10% sparen auf alle Angebote
mit dem Gutscheincode
"ANIMALSUNITED"

TIERE SIND KEINE FORSCHUNGSOBJEKTE

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN



Ausstieg aus dem Tierversuch rückt einen Schritt näher...

ANIMALS UNITED ist Teil der EBI "Save Cruelty Free Cosmetics", die bereits in 2022 mit 1,2 Millionen Unterschriften die benötigten Unterschriften (und sogar noch weitaus mehr) erreichte. Im Sommer 2023 folgte dann die Reaktion der Europäischen Kommission: Sie hat einen umfassenden Plan angekündigt, um Tierversuche in der gesamten EU zu reduzieren. Dieser Plan sieht vor, dass Tierversuche für Sicherheitstests von Industriechemikalien, Pestiziden, Bioziden und Medikamenten für Menschen und Tiere komplett abgeschafft werden sollen. Darüber hinaus soll auch die Verwendung von Tieren als Forschungs- und Lehrmittel nach und nach verringert werden. Diese Maßnahmen sind eine willkommene Entwicklung und zeigen einen klaren Kurs in Richtung weniger Tierversuche und mehr ethischer Forschungsmethoden.

Die EU-Kommission hat einen wichtigen Aspekt jedoch vollständig ignoriert: Sie hat keine klaren Schritte unternommen, um das Verbot von Tierversuchen für Kosmetika und deren Inhaltsstoffe durchzusetzen und zu schützen. Dieses Verbot wurde bereits vor langer Zeit eingeführt, kollidiert jedoch teilweise mit der europäischen Chemikalienverordnung „REACH“ (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien), die immer noch

tierversuchsbasierte Tests für verschiedene Substanzen „erfordert“. Es ist besorgniserregend, dass die geplanten Aktualisierungen der REACH-Verordnung darauf hindeuten, dass die Anzahl der Tierversuche für Chemikalien in den kommenden Jahren stark ansteigen wird. Dies steht im Widerspruch zu den Bemühungen, Tierversuche zu reduzieren und ethische Forschungsmethoden zu fördern, die die EU-Kommission in anderen Bereichen verfolgt.

Wir kritisieren die Versäumnisse der EU hinsichtlich einer konsequenten Tierversuchs-Verbots-Handhabe im kosmetischen Testungs-Sektor sowie ihr Festhalten daran scharf! Ferner hoffen wir, dass die EU-Kommission zumindest bezüglich ihrer avisierten Ausstiegs-Pläne Konsequenz walten lässt, und alle entsprechenden Maßnahmen zeitnah umsetzt und implementiert.

...doch Deutschland hinkt hinterher

Deutschland ist ein Land der Tierversuchshochburgen – in über 100 deutschen Städten werden fühlende Geschöpfe wie Ratten, Mäuse, Fische, Schweine und Affen in entsprechenden Laboren zu Tode gefoltert. Obwohl im Koalitionsvertrag festgelegt wurde, dass die jetzige Regierung einen Aktionsplan zur Reduzierung von Tierversuchen sowie eine Strategie zur Forschung zu Alternativen vorlegen will. Als Unter-

stützer der Bündnis-Kampagne „Umsetzung politischer Maßnahmen für eine tierversuchsfreie Forschung“, die von den Ärzten gegen Tierversuche e.V. und dem Bundesverband Menschen für Tierrechte geleitet wird, war ANIMALS UNITED gemeinsam mit vielen anderen Organisationen an der Entwicklung für einen klaren Leitfaden für die Reduzierung von Tierversuchen beteiligt. In diesem Leitfaden werden substantielle Strategien dargelegt. Jetzt fordern wir 800 politische Entscheidungsträger:innen nachdrücklich auf, diese Strategien aus dem Maßnahmenpapier entschlossen und konsequent umzusetzen.

Unsere Forderungen:

- „EU- und Tierschutz-Recht umsetzen“
- „Negativ-Liste / -Datenbank“
- „Finanzierung und Anerkennung für tierversuchsfreie Verfahren verbessern“
- „Neuer Ansatz zur Risikobewertung“
- „Tierfreie Methoden nach Dringlichkeit“
- „Kompetenzzentrum als Koordinationsstelle“

Hier findest Du das ausführliche Schreiben an 800 deutsche politische Entscheidungsträger:innen: <https://bit.ly/3S410Kc>



Tag zur Abschaffung der Tierversuche – Demo der ANIMALS UNITED Memmingen und PETA Streetteam

ANIMALS UNITED geht auch auf die Straße, um auf das Tierleid in deutschen Tierversuchslaboren aufmerksam zu machen.

Dieses Jahr machte die ANIMALS UNITED Aktionsgruppe Memmingen am 22. April 2023 zusammen mit dem PETA Streetteam Memmingen in Memmingen auf den Internationalen Tag zur Abschaffung der Tierversuche aufmerksam.

Unsere beiden als Affe und Labormitarbeiter verkleideten Aktiven erregten besonders viel Aufmerksamkeit und zogen etliche Blicke auf sich. Solche Eye-Catcher reißen viele Menschen aus ihren Gedanken und viele werden neugierig genug, um unsere Aktiven anzusprechen. Selbst wenn kein Gespräch zustande kommt: Das Bild ist in den Köpfen der Menschen und Gedankenprozesse werden angestoßen.

Durch das schöne Wetter war in der Fußgängerzone und auf dem Schranenplatz einiges los und die Aktion hat die Aufmerksamkeit vieler Passant:innen auf sich gezogen. Dadurch sind auch einige interessante Gespräche - sowohl über Tierversuche als auch über Tierrechte allgemein - entstanden. Einige haben sich außerdem über Tierversuche informiert und Flyer oder andere Infomaterial mitgenommen.





TIERE SIND KEINE KUSCHELTIERE

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN

Wir machen da weiter, wo andere aufhören – denn Mitleid ist zu wenig!

Das Tierheim Gyula, das ANIMALS UNITED seit 27 Jahren unterstützt, befindet sich in Ungarn, direkt vor der Grenze nach Rumänien. Die Zusammenarbeit zwischen dem Team Gyula und dem Tierheim hat klein angefangen. Über die Jahre hinweg und dank vieler tierliebender Menschen konnten und können wir vor Ort im Tierheim viel bewirken und somit den Hunden mehr Lebensqualität geben.

Das Team Gyula besteht aus einer Handvoll ehrenamtlicher Helfer:innen. Das Ziel: Nachhaltiger Tierschutz. Daher ist das Team monatlich vor Ort im Tierheim, hilft mit, überbringt Spenden, organisiert regelmäßig Kastrationen, sorgt für die medizinische Betreuung unserer Schützlinge, pflegt den guten Kontakt zu den Tierheimmitarbeiter:innen und plant weitere Verbesserungsmaßnahmen. Von Deutschland aus werden Aufklärungsarbeit



geleistet und die Hunde-Vermittlungen geleitet und begleitet. Jeder Hund hat seine eigene Geschichte und viele Hunde warten

schon mehrere Jahre auf ein gutes Zuhause und sehnen sich danach, endlich den Zwinger verlassen zu dürfen. Für eine nachhaltige Vermittlung ist es unsere Pflicht, die Hunde persönlich erlebt zu haben, denn nur so können wir den Charakter der Hunde am besten einschätzen.

An dieser Stelle möchten wir Anikó für ihre ganz hervorragende Arbeit danken. Sie ist Begründerin des Tierheims und seit 30 Jahren ehrenamtlich Tag und Nacht für die Hunde und deren Versorgung da, kennt keine

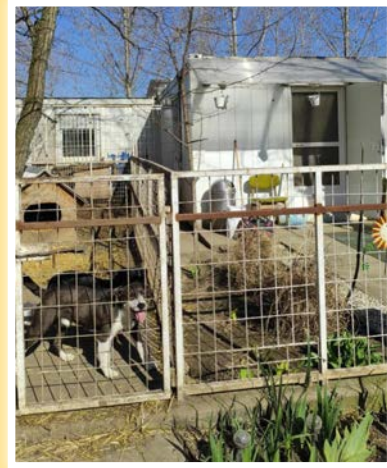
Wochenenden oder Feiertage. Ohne Anikó, die sich ihren Tieren in Gyula hundertprozentig verschrieben hat, sähe das Leben vieler Hunde vor Ort dramatisch aus.

Deshalb ist es unser Ziel, den Hunden weiterhin eine bestmögliche Versorgung zukommen zu lassen und die Tiere nach Deutschland oder Österreich in gute Hände zu vermitteln. 75 Hunde waren es in 2023 (Stand Oktober). Wir halten in vielen Fällen freundschaftlichen Kontakt zu den neuen Hundebesitzer:innen und stehen auch nach der Vermittlung mit Rat und Tat zur Seite.

ANIMALS UNITED bedankt sich ganz herzlich beim Team Gyula und allen Spender:innen und anderweitigen Unterstützer:innen für den unermüdlichen Einsatz für die Hunde.

Du möchtest das Team Gyula unterstützen? Dafür gibt es viele Möglichkeiten: Egal ob Patenschaften, Futter- oder andere Sachspenden (Boxen, Decken, Kissen etc.) oder Geldspenden - jede Hilfe ist den Hunden willkommen! Ein großes Thema jedes Jahr vor dem Winter ist die enorme Menge Stroh, welche für die Wärmesicherstellung in den Zwingern benötigt wird. Oder kannst Du Dir sogar vorstellen, unsere Schützlinge bei ihrer Ankunft in Deutschland als Pflegestelle oder "Für immer"-Zuhause aufzunehmen? Egal, auf welche Art Du unterstützen möchtest: Nimm gerne unter www.tierheim-gyula.de Kontakt mit uns auf. Auch über Betterplace kannst Du gerne spenden oder uns auf Facebook folgen.





Kochalltag mit Essensresten aus Altenheimen, Supermärkten, etc.



Spenden sortieren



Eine Umarmung tut gut



Dankbar für den kurzen Gassigang



Endlich mal rausdürfen

Ausharren



Wir dürfen ausreisen!

Aus Fluss gerettet

Einer unserer liebenswürdigen Fellnasen aus dem Tierheim Gyula möchten wir besondere Aufmerksamkeit widmen: Mit letzter Kraft krallte Rio sich an einen Baumstamm, um sich vor dem Ertrinken in einem Fluss zu bewahren. In letzter Sekunde konnte er gerettet werden und wurde sofort ins Tierheim Gyula gebracht. Er war völlig erschöpft, abgemagert und konnte seine Hinterbeine nicht bewegen. Sein geschwundener Körper zeigte Anikó und ihrem Team die schrecklichen Misshandlungen, die er erlebt haben musste. Unter anderem wurden ihm die Ohren abgeschnitten und er stand kurz vor dem Verhungern, als er im Tierheim eintraf.

Anikó und ihr Team kümmern sich liebevoll um den kleinen Racker, päppelten ihn auf. Obwohl er noch immer unter den grausigen Erfahrungen und Traumata, die er erlitten hat, leidet, beeindruckt er das Team tagtäglich: "Wie so oft handelt es sich bei Rio - trotz seiner offensichtlich unglaublich schlimmen Erfahrungen mit Menschen - um eine so gutmütige und vertrauensvolle Seele. Es ist einfach unglaublich. Hier vereinen sich so viele unterschiedliche Gefühle, dass man sie gar nicht in Worte fassen kann."

Hoffnung für Straßenhunde

Unser Vorstandsmitglied Natalie hat in ihrem Auslandssemester in Quito, Ecuador eine Gruppe bemerkenswerter junger Frauen kennengelernt, die sich in ihrer Freizeit um Straßenhunde in der Hauptstadt kümmern; sie füttern, kastrieren, medizinisch versorgen und zur Adoption freigeben.

Leider sind Geschichten wie Rios keine Einzelfälle. Regelmäßig werden verletzte und misshandelte Hunde vor dem Tierheim Gyula ausgesetzt. Das Team Gyula von ANIMALS UNITED unterstützt mit unfassbarem Einsatz und päppelt die lieben Seelen wieder auf. Gerade im Winter ist das Tierheim besonders auf Spenden angewiesen. Unterstütze auch Du unseren Einsatz für die Fellnasen mit einer Spende an:

ANIMALS UNITED e.V.

GLS Bank

IBAN: DE76 4306 0967 8209 2497 12

BIC: GENODEM1GLS



oder über Betterplace: <https://bit.ly/3PZazIV>



"Einmal hat eine Freundin mich in den Süden Quitos mitgenommen, um die Hunde kennenzulernen und es war wirklich bemerkenswert zu sehen, was für einen Unterschied die Arbeit vor Ort macht. Zuerst haben wir neue Hunde getroffen. Obwohl wir sie nur füttern wollten, hatten sie furchtbare Angst vor uns und haben das Futter nicht akzeptiert. Dagegen die Hunde zu sehen, die schwanzwedelnd auf Andrea (die Hauptverantwortliche der kleinen Gruppe) zugerannt kamen und auch uns als Fremden direkt Vertrauen entgegengebracht haben, ist eine Erinnerung, die ich so schnell nicht vergessen werde."

"Ich wusste sofort, dass wir als ANIMALS UNITED ein solches Herzensprojekt unterstützen müssen."

Hilf uns, den Straßenhunden in Quito ein besseres Leben zu ermöglichen und durch Kastrationsaktionen eine langfristige Lösung für die Streunerthematik zu erreichen und unterstütze uns mit einer Spende an:

ANIMALS UNITED

DE06 4306 0967 8209 2497 11

GENODEM1GLS

GLS Gemeinschaftsbank eG

Die Hunde und wir danken Dir!

Kastration als langfristige Lösung auf Rhodos

Strahlend blaues Wasser, weiße Sandstrände, die typische weiße Architektur - dafür ist die griechische Urlaubsinsel Rhodos weithin bekannt. Doch hinter so viel Idylle versteckt sich leider auch eine Menge Leid: Katzen streunen auf der Insel herum und vermehren sich unkontrolliert. Aus diesem Grund haben wir im Mai die Tierschutzorganisation "flying cats" finanziell bei ihrer Kastrationsaktion unterstützt. In zwei Wochen wurden knapp 440 Tiere kastriert und zahlreiche Tiere medizinisch versorgt, auch mit Augen- und Zahnoperationen. Eine unglaubliche Leistung!

Bei der Streunerthematik sind es Kastrationen, die eine langfristige Lösung aufzeigen. Nicht nur wird so die explorative Vermehrung der Katzen gestoppt, sondern auch die Gesundheit und das Wohlbefinden der Katzen geschont, die nicht jedes Jahr teils mehrmals schwanger werden.

Ein ganz großes Dankeschön an Andrea von flying cats e.V. und ihr Team, das so wertvolle Arbeit für den Tierschutz und die Katzen vor Ort leistet.



Hilfe für die Tiere in der Ukraine

Nach den großen Hilfstransporten nach dem Beginn des Invasionskriegs in 2022, hat ANIMALS UNITED auch in diesem Jahr nicht aufgehört, die Arbeit der Tierschützer:innen und Organisationen vor Ort in der Ukraine und den Grenzgebieten zu unterstützen. So konnten wir im vergangenen Winter beispielsweise eine Wildtierstation mit dringend benötigten Generatoren ausstatten und so dazu beitragen, dass die Tiere über den kalten Winter mit ausreichend Wärme versorgt werden konnten.

Besonders haben wir uns darüber gefreut, dass wir im Mai 2023 eine Kooperation mit UAnimals aus der Ukraine abschließen konnten. UAnimals ist die größte Tierrechtsorganisation in der Ukraine und setzt sich - wie auch ANIMALS UNITED hier in Deutschland - in allen Bereichen ein, in denen Tiere unter der Ausbeutung durch Menschen leiden müssen.

aus den betroffenen Gebieten, die Verteilung von Futterspenden sowie die tierärztliche Versorgung vor Ort unterstützen.

Und in Zukunft sind gemeinsame Projekte in der Ukraine geplant, wie z.B. Kastrationsaktionen zur Vermeidung von weiterem Leid, Unterstützung bei der Versorgung von geretteten Wildtieren oder gemeinsame Aufklärungsarbeit. Auch im Winter ist außerdem die Versorgung der Tiere in den Shelters und Tierheimen wieder wichtig - denn gerade in der kalten Jahreszeit gestaltet sich dies in der Ukraine besonders schwierig. ANIMALS UNITED bleibt weiter dran und setzt sich auch weiterhin gemeinsam mit UAnimals für die Tiere ein!

Erst kürzlich hat ANIMALS UNITED außerdem noch eine weitere, ganz besonders tolle Unterstützung erhalten: Katrin und Jörg, die gemeinsam das Team „Na Frali“ bilden, haben an einer Rallye durch Italien teilgenommen und damit Spenden in Höhe von 700,00 € für unser Hilfsprojekt gesammelt. Wir sagen von Herzen "Danke" dafür!



Im Juni konnten wir gemeinsam mit UAnimals nach der Sprengung des Kachowka-Staudamms direkt helfen und die Evakuierung von Tieren





TIERE SIND KEIN FREIWILD

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN

Offener Brief an Oberbürgermeister bleibt unbeantwortet

„Sehr geehrter Herr Dr. Bernhard Gmehling,

Vom 13. bis zum 15. Oktober 2023 wird Schloss Grünau wieder zum „Zentrum der Jagd“ (M. Kaniber). Nahe Neuburg a.d. Donau bei Ingolstadt wird erneut „Deutschlands größte Outdoormesse für Jäger und Schützen“ stattfinden, an der „rund 400 renommierte Aussteller aus dem In- und Ausland“ und „über 25.000 Besucher“ teilnehmen sollen.

Diese Messe dient einzig dem Zweck, eine grausame und unnötige Tradition zu feiern und zu erhalten. Der Einsatz von Waffen und das Töten unschuldiger Tiere werden hier nicht nur toleriert, sondern sind sogar erwünscht. Und nicht nur die Tiere im Fadenkreuz sind Opfer, auch die zahlreichen Hunde und Greifvögel, die bei der Jagd zum Einsatz kommen und die wohl auch auf dieser Messe wieder ausgestellt werden.

Ganz besonders erschüttert uns, dass hier sogar die Trophäenjagd noch geduldet wird. Letztes Jahr waren gleich mehrere Aussteller:innen vor Ort, die Jagdreisen z.B. nach Afrika oder Russland anbieten. Was gesellschaftlich zu Recht schon einen schlechten Stand hat, zeigt in diesem Fall nur umso mehr, wie rückwärtsgewandt diese Messe ist.

Und auch Politiker:innen (wie letztes Jahr Hubert Aiwanger und Ilse Aigner) werden sich sicher wieder auf der Messe präsentieren, eine perfekte Gelegenheit für die Jäger:innenschaft, ihre Kontakte zur Politik noch enger zu knüpfen. Kritische Stimmen zur Jagd bleiben dabei in der Regel außen vor.

Wir fordern Sie auf, Stellung zu nehmen zu diesem Offenen Brief und die Messe in Zukunft zu stoppen.“

Dies ist ein Auszug aus dem Schreiben an den Oberbürgermeister der Stadt Neuburg a.d. Donau, Hans-Joachim Reich und Hubertus Reich von der Reich Messen GmbH und Prinz Leopold von Bayern vom Schloss Grünau, die federführend die Veranstaltung der großen Jagdmesse „Internationale Jagd- und Schützentage“ betreiben. Auf unser Protestschreiben erhielten wir keine einzige Antwort der Verantwortlichen, was ANIMALS UNITED sehr enttäuschte, ist Kommunikation doch der erste Schritt zu nachhaltiger Veränderung.

Auch eine Veröffentlichung auf SM-Plattformen brachte leider nichts. ANIMALS UNITED bleibt mit weiteren Aktionen zur Aufklärung über das Tierleid in der Jagdbranche dran und zeigt durch Aktionen und weitere Schreiben den Unmut und setzt sich für die Tiere ein. Nicht umsonst ist unser Vereinsslogan „Für Tierrechte. Denn Mitleid ist zu wenig!“

70 Aktivist:innen protestieren gegen die „JAGEN UND FISCHEN“ Messe

Kritik an der Jagdbranche kommt nicht gut an - das mussten ANIMALS UNITED Aktive feststellen, als wir für unsere geplante Silent Line vor der Jagdmesse in Augsburg von der Stadt einen ungünstigen Platz für unsere Veranstaltung zugewiesen bekamen. Unterkriegen ließen sich unsere Aktiven davon aber nicht und funktionierten die Protestform spontan um: Mit knapp 70 Aktivist:innen harrten sie bei nasskaltem Wetter mit ausdrucksstarken, kreativen Plakaten und auffälligen Transparenten „bewaffnet“ aus und zeigten auf, wie blutig die „Hobbys“ Jagd und Fischerei sind.

Die erreichte Länge der Protest Line zeigt: ANIMALS UNITED ist nicht alleine mit dem Unmut an dem größtenteils unhinterfragten Tiermord in Wald und Wasser. Es ist an der Zeit, dass größere Teile der Gesellschaft das Narrativ der „natur- und tierliebenden“ Jäger:innen und Angler:innen hinterfragen. ANIMALS UNITED bleibt auf jeden Fall dran und lässt sich nicht von der Industrie einschüchtern.

Warum sind Jagen und Fischen ethisch nicht vertretbar? Das erfährst Du unter <https://animalsunited.de/jagd-fischerei/>.

Bündnis-Demo gegen Forellen-Leid

Insgesamt 1.180 Fischende - und damit 30 mehr als im vergangenen Jahr - stürzten sich zum Memminger Fischertag 2023 lauthals grölend in den Stadtbach, um die schwerste Forelle zu erbeuten, um Memminger „Fischerkönig:in“ zu werden. Unvorstellbar war wohl das Leid des 2.270g schweren Fisches, welcher, neben zahllosen weiteren Tieren, in diesem Jahr gewaltvoll seinem Element entrissen wurde, und die „Krönung“ „seines“ Fängers sowie die Belustigung der Mitfiebernden am Bachufer mit Würde und Leben bezahlte.

Gemeinsam mit VGT Austria, Sandy P. Peng und dem Memminger Streetteam von PETA Deutschland war unsere ANIMALS UNITED Aktionsgruppe Memmingen von sieben Uhr morgens bei der „Tradition“ vertreten, um den Bachforellen eine Stimme zu geben. Auf viel Verständnis sind unsere Aktiven dabei nicht gestoßen, denn die Anwesenden lassen sich von dem makabren Toben leicht mitreißen, ihrer Motivation hat das aber keinen Abbruch getan - eher im Gegenteil.

Aktionsgruppenleiterin Franzi war zufrieden mit der Aktion: „Besonders gefreut hat uns, dass in diesem Jahr trotz der frühen Uhrzeit so viele Menschen unsere Aktion unterstützten und wir mit ca. 20 Teilnehmenden lautstark zeigen konnten, dass Tierquälerei keine Tradition ist!“

Du möchtest bei einer unserer nächsten Aktionen dabei sein? www.animalsunited.de/aktionen-gruppen/ Wir freuen uns auf Dich!



Jagdmesse



TIERSCHUTZ MACHT SPASS!

AKTIV WERDEN - AUFKLÄREN - ETWAS BEWEGEN

Tierschutzlehrer:innen-Workshops gehen in die nächste Runde

Im Herbst 2022 haben wir erfolgreich unsere Workshop-Reihe für Tierschutzunterricht und Tierschutzpädagogik gestartet. Im Dezember 2023 steht nun der letzte Workshop aus dem ersten Workshop-Zyklus, bestehend aus fünf einzelnen Modulen, an.

Jedes einzelne der Module dient dazu, die pädagogische Umsetzung zu trainieren und die Erfahrungswerte bezüglich der Vermittlung von sensiblen Themenfeldern im Bereich der Tierschutzthematik an Kinder zu intensivieren. Dieser essenzielle Ansatz erfährt mit jedem einzelnen, absolvierten Workshop-Modul eine Steigerung und individuelle Festigung.

Die pädagogische Wissensvermittlung erfolgt dabei in den Themenfelder unserer Vereinssäulen "Ernährung", "Bekleidung", "Unterhaltung", "Forschung" und "Haustiere".

Unsere Geschäftsführerin, zertifizierte Tierschutzlehrerin und gleichzeitig Workshop-Referentin Lisa berichtet: "Die Workshops sind gekennzeichnet von einer Kombination aus Theorie und Praxis. Dabei ist es uns wichtig, dass den Kindern Tierschutzwissen wahrheitsgetreu, aber altersgerecht und spielerisch vermittelt und die Eigeninitiative der Kinder gefördert wird. Jede:r kann Kleinigkeiten im Alltag umsetzen und somit einen kleinen Schritt in Richtung „mehr Tierschutz“ gehen.

Mir ist wichtig, dass wir keine „geschönten und unrealistischen“ Zustände aufzeigen, sondern dass die Kinder realitätsgetreu (natürlich kindgerecht aufbereitet) über alle verschiedenen Bereiche der tierschutzrelevanten Missstände aufgeklärt werden."

Workshop-Teilnehmenden möchte Lisa insbesondere die Stärkung von kindlichem Mitgefühl nahelegen: "Was mir wichtig ist und was wir allen Workshop-Teilnehmenden vermitteln wollen: Empathie und Mitgefühl der Kinder gegenüber allen Lebewesen fördern – ohne erhobenen Zeigefinger, sondern durch das Aufzeigen von Alternativen, wie die Kinder Schritt für Schritt und ganz einfach im Alltag aktiv selbst zu mehr Tierschutz beitragen können."

Neben Lisa ist auch unser Vorstandsmitglied, Pädagogin und ebenfalls zertifizierte Tierschutzlehrerin Tamara fester Bestandteil bei den Workshop-Modulen und unterstützt bei der Durchführung und Gestaltung der einzelnen Einheiten.

Unsere Referentinnen bringen somit ein vielfältiges Wissen im Tierrechtsbereich und Praxiserfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit.

Wir freuen uns sehr, auf Basis unserer Workshop-Einheiten einige künftige Tierschutzlehrkräfte für unser laufendes Bildungsprojekt „Tierschutz macht Spaß“ begeistern und akquirieren zu können – wir hoffen auf deren baldigen Einstieg.

Du arbeitest selbst mit Kids und/oder Teens bzw. hast dies für die Zukunft geplant und möchtest die Themen Tierschutz und Tierrecht in Deinem Kindergarten, Deiner Schule und/oder anderen Kinder- und Jugendeinrichtungen als Lehr- bzw. Aufklärungsposten etablieren?

Wir zeigen Dir, wie's geht! Unser nächster Workshop-Zyklus ist bereits in Planung und es erwarten Dich einige Neuerungen – wir halten Dich dazu selbstverständlich auf dem Laufenden.

Bei Fragen zu den Workshops melde Dich gerne bei Lisa unter: unterricht@animalsunited.de





Training zum Umgang mit Hunden im Kindergarten

Auch in diesem Jahr war unsere Geschäftsführerin und Hundetrainerin Franzi wieder im Kindergarten Regenbogen in Ottobrunn. An insgesamt drei Terminen im Juni und Juli 2023 konnten die Kinder alles rund um den richtigen Umgang mit Hunden lernen.

Wieder mit dabei: Tierschutzhund Teddy, der den Kindern die Möglichkeit gab, das Gelernte direkt praktisch anzuwenden und umzusetzen.

So ging es z.B. am ersten Tag vor allem um die Körpersprache von Hunden und darum, wie sie mit uns Menschen kommunizieren und uns sagen, was sie (nicht) wollen. Auch haben wir uns angeschaut, wie sich Kinder in der Nähe eines Hundes richtig verhalten. Am zweiten Termin ging es dann um die Bedürfnisse des Hundes - also was ein Hund alles braucht, um glücklich zu sein. Hier durften die Kinder als kleine "Hausaufgabe" ein Bild mit Teddy malen und dem, was er für ein glückliches Leben alles braucht. Dabei haben wir auch darüber gesprochen, woher Teddy kommt und warum es schön ist, einem Hund aus dem Tierschutz ein Zuhause zu schenken. Und auch der praktische Umgang mit dem Hund kam nicht zu kurz: Am letzten Tag durften die Kinder Teddy selbst an der Leine führen und haben gelernt, warum es wichtig ist, z.B. nicht

an der Leine zu ziehen und zu rucken, und wie sie freundlich mit dem Hund umgehen und kommunizieren können.

Die Kinder und natürlich auch Teddy und Franzi hatten super viel Spaß an den Trainings und alle freuen sich schon sehr auf das nächste Jahr.

Übrigens: Ein Training in einem Kindergarten oder einer Schule ist auch für entspannte Hunde gar nicht so einfach und mit vielen Eindrücken verbunden. Daher wurde Teddy im Vorfeld intensiv von Franzi auf seinen Einsatz vorbereitet und hatte jederzeit über ein vorab trainiertes Signal die Möglichkeit, ihr mitzuteilen, wenn es ihm zu viel wird oder er eine Pause braucht. Und davon gab es natürlich ohnehin einige :)



Tierschutzunterricht von ANIMALS UNITED

Im Rahmen unseres Tierschutzunterrichts ist es unser Ziel, das Bewusstsein und die Empathie junger Menschen für die Tiere und ihre Rechte zu erweitern. Kinder und Jugendliche lernen alles über die Bedürfnisse verschiedener Tiere. Im altersgerechten und pädagogischen Rahmen werden unterschiedliche Bereiche besprochen, in welchen die Tiere unter unterschiedlichen Formen der Ausbeutung leiden müssen. Die Themenauswahl orientiert sich hierbei wieder an unseren sechs Vereinssäulen.

Bei der Wissensvermittlung achten wir auf eine gesunde Mischung aus Theorie und Praxis, begleitet von lustigen und amüsanten Spielen, welche für die Kinder und Jugendlichen Leichtigkeit und Spaß in die manchmal eher traurigen Themenbereiche bringen. Es ist uns sehr wichtig, dass wir eventuell aufkommende traurige Gefühle sowie Unsicherheiten bei den Kindern auffangen können.

So oft wie möglich verlassen wir das Klassenzimmer und verlegen den Tierschutzunterricht in den Pausenhof oder unternehmen interessante und lehrreiche Ausflüge. Das kann ein Supermarktbesuch mit Eigenrecherche und anschließender veganer Verkostung sein, aber auch eine spannende Tierheimführung.

Auch im Jahr 2023 waren unsere Tierschutzlehrkräfte und Geschäftsführerinnen Lisa und Melanie sowie Vorstandsmitglied und ebenfalls Tierschutzlehrerin Tamara mit unserem Tierschutzunterricht-Bildungsprojekt "Tierschutz macht Spaß" in einigen Schulen, Kindergärten und weiteren Bildungseinrichtungen unterwegs.

Seit Jahren sind wir im wöchentlichen sowie zweiwöchentlichen Zyklus im Gymnasium Fürstenried West und in der Mittelschule a. d. Rockefellerstraße unterwegs. Der engmaschige Unterricht führt dazu, dass wir eine sehr gute Verbindung zu den einzelnen Kindern aufbauen und uns in verschiedene Themen vertieft einarbeiten können. Am Ende jedes Schuljahres sind die Kinder regelrechte Expert:innen im Tierschutz- und Tierrechtsbereich.

Es freut uns ganz besonders, dass wir auch an einigen neuen Schulen und Kindergärten unser Wissen hinsichtlich Tierrechte mit vielen Kindern teilen können.

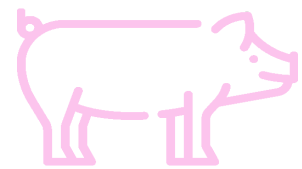
Lisa war zusätzlich neben ihren wöchentlichen Tierschutzeinheiten unterwegs und behandelte das Thema „Tiere als Lebewesen und nicht als Lebensmittel“ in einem Montessori Kindergarten in Starnberg.

Melanie verpackte das wichtige

Thema "Tieradoption - was muss ich beachten?" in einem schulischen und spannenden Kontext für ein weiteres Gymnasium in München und Tamara hielt eine spannende Einheit "Die Rolle der Tiere im Ernährungssektor" für wissbegierige Pfadfinder:innen (siehe Extra-Beitrag).

Die schöne und lehrreiche "Hundestunden-Einheit" mit Franzi kannst Du nochmal detaillierter in einem eigenen Beitrag nachlesen.

Wir sind generell immer wieder überrascht, wie schnell die Kinder Unrecht verstehen und sich in die Lage der Tiere hineinversetzen können.



Tierschutzunterricht bei den Pfadfinder:innen

Im März 2023 war Vorstandsmitglied und Tierschutzlehrerin Tamara für eine Tierschutzeinheit bei 10 Schulkindern im Alter von 8 bis 10 Jahren des Pfadfinderstamms Pegasus, kurioserweise ganz in der Nähe des Münchner Schlachthofviertels. Einstiegs haben wir uns mit der Frage beschäftigt, welche Tiere in Deutschland gegessen werden und welche nicht und was die Gründe dahinter sind. Mit Hilfe ausgewählter Ausschnitte des Filmes „Wovon träumen Nutztiere“ erfuhren die Kinder zielgruppengerecht mehr über drei Tiere: einer Ziege, einem Huhn und einer Kuh, die in unterschiedlichen Ländern aufgezogen und gehalten wurden, um später als Lebensmittel zu fungieren. Die Kinder hörten von den Träumen der einzelnen Tiere und deren Wünsche für ein lebenswertes Leben, ohne für menschliche Bedarfe genutzt zu werden. Weiterhin sahen die Kinder, dass Tiere oftmals über viele Stunden, Tage oder auch Wochen mit dem LKW oder dem Schiff zum Bestimmungsort der Tötung gefahren werden und mutmaßten, welche Empfindungen diese Tiere hierbei erleben. Mittels eines Brainstormings überlegten die Kinder Lösungen für dargestellte Problematiken. Schnell kam die Idee auf, dass man sich vegetarisch oder vegan ernähren könnte und dass alle die Tiere schützen sollten. Weiterhin wurde den Kindern auch die Goldene Regel vorgestellt „Was Du nicht willst, dass man Dir tu, das füg auch keinem anderen zu!“ und gemeinsam überlegt, was das im übertragenen Sinne für unseren Umgang mit jedem Lebewesen bedeutet.



Comic



EINBLICKE IN DAS TEAM

GESCHÄFTSFÜHRUNG - VORSTAND - FREIWILLIGE

Willkommen zurück, liebe Melli

Nach einer wohlverdienten Auszeit freut sich das Kernteam von ANIMALS UNITED sehr, unsere langjährige Geschäftsführerin und Vereinsmitgründerin Melli nach ihrer Elternzeit wieder im Team begrüßen zu dürfen. Während ihrer Abwesenheit hat Melli nicht nur Zeit mit ihrer Familie verbracht, sondern auch frische Ideen und neue Energie gesammelt, die ANIMALS UNITED bereichern werden. Jetzt ist sie insbesondere im Bereich Fundraising tätig und sorgt dafür, dass wir unsere angestrebten Projekte auch wirklich umsetzen können.

Guten Tag allerseits, ich bin Bene, 18 Jahre alt und habe dieses Jahr meine Mittlere Reife gemacht. Voller Panik stellte ich mir vergangenes Jahr die Frage: Was nun? Der erste Gedanke war es, eine Ausbildung zu machen – aber war das das Richtige? Wollte ich nicht viel lieber etwas bewegen und noch mehr erleben? Die Antwort war plötzlich klar für mich: Doch, das wollte ich. Schon früher hat es mich genervt, wie schnell Leute davon ausgehen, sie könnten ein Tier besitzen. „Oh, das Pferd ist so süß, das will ich haben!“. Dass man Lebewesen dabei als Objekt abstempelt, geht für mich nicht in Ordnung. Heute möchte ich die Unterdrückung von Tieren bekämpfen und mich für den Tierschutz stark machen.

Und was gibt es sonst so über mich zu wissen? Ich bin begeisterter Schwimmer und bei der Wasserwacht ehrenamtlich aktiv. Ich höre sehr gerne Musik, die 80er und 90er mag ich ganz besonders. Seit meiner Kindheit habe ich eine starke Begeisterung für die Natur- und Tierwelt.

Deswegen freut es mich sehr, meinen Bundesfreiwilligendienst bei ANIMALS UNITED absolvieren zu können. Ich bin äußerst gespannt auf das nächste Jahr. Mir liegt es sehr am Herzen, auch andere Menschen über Tierrechte aufzuklären und ihnen die Thematik näherzubringen.



Hallo! Ich bin Larissa. Mein zweiter Vorname ist Julie – danach fragt niemand, aber ich finde ihn schön. Dieses Jahr habe ich mein Abi gemacht - meine Motivation war mein Abiball-Kleid.

Vorbildlich habe ich mich noch in der Schulzeit um das Danach gekümmert und bin bei ANIMALS UNITED gelandet. „A match made in heaven“ würde ich sagen, wenn es nicht so übertrieben kitschig wäre, also schreibe ich es nur.

Das Thema Tierschutz begleitet mich schon seit geraumer Zeit und mir war klar: Ich will dafür sorgen, dass das Thema mehr Aufmerksamkeit bekommt. Besonders, wenn man in der Schule dauerhaft mit Leder, Pelz oder der 2€-Schnitzelsemmel beim Kiosk („die ja so lecker ist“) konfrontiert wird, kribbelt es mir regelrecht in den Fingern.

Stichpunkt Aufklärung – es ist schockierend, wie wenig Ahnung einige Mitschüler:innen haben. Sie realisieren nicht, dass Leder auch in ihren neuen Sneakern steckt oder dass mit Lammfleisch ein Schafskind gemeint ist. Eine Mitschülerin hat mich gefragt, warum ich keine Milch trinke – „die Kühe geben doch so oder so Milch“..

Daher finde ich Aufklärung zum Thema Tierschutz so unglaublich wichtig und wünsche mir, mehr Lehrer:innen würden das in ihren Unterricht integrieren. Ich freue mich auf die Arbeit bei ANIMALS UNITED und werde mein Bestes für die Tiere geben!

ANIMALS UNITED e.V. stellt sich vor

Es erfüllt uns mit großer Freude und Dankbarkeit, unseren brandneuen und topaktuellen **Imagefilm** präsentieren zu können. Dieser Imagefilm ist ein Spiegelbild unserer gemeinsamen Bemühungen und unserer Leidenschaft für die Tierrechtsarbeit.

Unsere Bildungsprogramme und unterschiedlichen Aktionsformen tragen dazu bei, das Bewusstsein für Tierrechte zu schärfen und Menschen, Jugendliche und Kinder über wichtige Themen im Zusammenhang mit dem Wohl der Tiere aufzuklären.

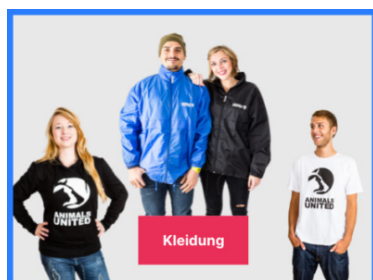
Die Arbeit, die wir in diesem Film präsentieren, ist nur durch Unterstützung von Menschen wie Dir möglich! Deshalb möchten wir an dieser Stelle einmal von Herzen "Dankeschön" sagen. Danke, dass Du ANIMALS UNITED und damit die Tiere unterstützt. Wir hoffen, dass Du uns auch weiterhin gewogen bleibst.

Für Tierrechte. Denn Mitleid ist zu wenig!

Schau Dir jetzt unseren Imagefilm an: <https://bit.ly/3QpQYN9>

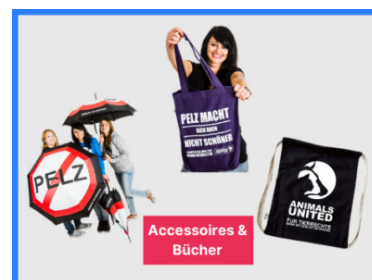


Tu den Tieren was Gutes und statte Dich mit unserem Merch aus, um die Botschaft der Tierrechte im Alltag in die Welt zu tragen. Unsere Kleidung ist zu 100 % vegan, aus biologischen Materialien gefertigt und unter ethischen Bedingungen hergestellt. Jeder Kauf unterstützt direkt unsere Arbeit für Tiere und ihre Rechte.



(Als Mitglied erhältst Du **5 % Rabatt** auf jede Bestellung im Online-Shop!)

animalsunited.de/shop



Möchtest Du zu Weihnachten Deinen Lieben eine besondere Freude bereiten und gleichzeitig einen positiven Beitrag leisten? Dann haben wir genau das Richtige für Dich: Die Geschenkgutscheine von ANIMALS UNITED! Mit diesen Gutscheinen kannst Du nicht nur eine liebevolle Geste setzen, sondern auch unsere wichtigen Projekte unterstützen. Besuche einfach unsere Webseite unter <https://animalsunited.de/geschenk-urkunde/> und wähle aus, welches unserer Projekte Du und Deine beschenkte Person gerne fördern möchtest. Sollte keines der Projekte Deinen Vorstellungen entsprechen, bieten wir auch die Möglichkeit, Gutscheine für unseren Online-Shop zu verschenken. Damit erhält die beschenkte Person die Freiheit, sich mit exklusiven Produkten aus unserem Sortiment einzudecken. So kannst Du nicht nur Freude bereiten, sondern auch dazu beitragen, unsere Mission der Tierrechte voranzutreiben.



ANIMALS UNITED

WIE SORGEN WIR FÜR VERÄNDERUNG?

AKTIONSGRUPPEN

Mit unseren Aktionsgruppen sorgen wir dafür, dass Tierrechte auf der Straße ins Auge fallen. Ob Infostände, Messen, Demonstrationen oder Kreativaktionen - unsere Aktiven kennen kaum Grenzen in ihrer Planung. Durch sie erreichen wir deutschlandweit unzählige Passant:innen und erreichen Veränderung in ihrem Alltag.

POLITISCHE ARBEIT

Nachhaltige Veränderung können wir nur mit Hilfe der Politik erreichen, die für den gesetzlichen Rahmen des Tierschutz und der Tierrechte in Deutschland sorgen. Dafür treten wir in direkten Kontakt mit Politiker:innen, nehmen teil an Bürgerinitiativen und nutzen unsere Reichweite in den sozialen Medien, um der Politik zu zeigen, dass Tierrechte aus der gesellschaftlichen Debatte nicht mehr wegzu-denken sind.

KAMPAGNEN

Um ausgewählten, brisanten Themen besondere Aufmerksamkeit widmen zu können, laufen zusätzlich zu unserer Aufklärungsarbeit in den sozialen Medien die unterschiedlichsten Kampagnen, um klar formulierte Ziele vorzubringen und zu erreichen. Hier arbeiten wir auch oft in Gemeinschaftskampagnen mit anderen Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen zusammen, um unsere Kräfte zum Wohl der Tiere zu bündeln.

Um nachhaltige Veränderung anzustoßen, brauchen wir Deine Unterstützung. Du kennst Dich in einem der Bereiche aus oder wolltest schon immer aktiv werden? Dann trage Dich unverbindlich als Ehrenamtliche:r ein unter:
www.animalsunited.de/know-how-einbringen/

Wir freuen uns auf Dich!

Werdet noch heute Mitglied & unterstützt unsere Arbeit im Kampf für Tiere & ihre Rechte!

BEITRITTSERKLÄRUNG

zur Mitgliedschaft bei der Tierrechtsorganisation ANIMALS UNITED e.V.

Ich möchte die Arbeit von ANIMALS UNITED e.V. unterstützen und Mitglied werden. Ich erhalte regelmäßig aktuelle Informationen zur Vereinsarbeit via Infobriefe sowie das Vereinsmagazin „Blickpunkt“.

<input type="text"/>	Name, Vorname
<input type="text"/>	Straße & Hausnr.
<input type="text"/>	PLZ & Ort
<input type="text"/>	Telefon & Mobil
<input type="text"/>	E-Mail
<input type="text"/>	Geburtsdatum
<input type="text"/>	Datum, Unterschrift

Mein Beitrag beträgt: **Euro jährlich**
Einzelpersonen: mind. 60,-/Familien: mind. 90,-/Studis, Schüler- & Rentner_innen: mind. 30,-

Familienmitgliedschaft (Folgende Personen meines Haushalts treten ebenfalls bei):

<input type="text"/>	Name, Geburtsdatum
<input type="text"/>	Name, Geburtsdatum
<input type="text"/>	Name, Geburtsdatum

Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandats:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE19ZZZ00001043347

Ich ermächtige ANIMALS UNITED e.V., meinen Mitgliedsbeitrag 1x pro Jahr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ANIMALS UNITED e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

<input type="text"/>	Kontoinhaber_in
<input type="text"/>	IBAN
<input type="text"/>	BIC
<input type="checkbox"/> ab sofort	Erster Bankeinzug
<input type="checkbox"/> ab _____	
<input type="text"/>	Nach Antragserhaltig beistimmen wir die Mitgliedschaft schriftlich. Unsere Satzung findet sich hier: animalsunited.de/de/de/mitgliedschaft
<input type="text"/>	Unterschrift (ggf. Erziehungsberechtigte...)
<input type="text"/>	Ort, Datum

Weitere Informationen sowie ein Online-Antrag auf www.animalsunited.de/mitgliedschaft
V.I.S.d.P.: ANIMALS UNITED e.V., Ruppertsdr. 29, D-80638 München, info@animalsunited.de, animalsunited.de, Tel. & Fax: +49(0)89/5469050, Amtsgericht München, Registerm.: VR 11268
Bankverbindung: GLS Bank, IBAN: DE12 4306 0967 8209 2497 00, BIC: GENODEM33GLS

